

An die Wahlleiterin/den Wahlleiter

in \_\_\_\_\_

**Wahlvorschlag**

- Wahlgruppe 1/Wahlgruppe 2 - <sup>1)</sup>

für die Wahl der Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen

Wahltermin \_\_\_\_\_

Wahlbezirk \_\_\_\_\_

- I. Auf Grund der §§ 4 ff. des Gesetzes über die Errichtung der Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen in Verbindung mit den §§ 10 ff. der Durchführungsverordnung zu diesem Gesetz werden als Bewerberinnen/Bewerber vorgeschlagen <sup>2)</sup>:

Lfd. Nr.	Name	Vorname	Beruf	Geburtstag	Geburtsort	Anschrift
1.	_____	_____	_____	_____	_____	_____
2.	_____	_____	_____	_____	_____	_____
3.	_____	_____	_____	_____	_____	_____
4.	_____	_____	_____	_____	_____	_____
5.	_____	_____	_____	_____	_____	_____
6.	_____	_____	_____	_____	_____	_____
7.	_____	_____	_____	_____	_____	_____
8.	_____	_____	_____	_____	_____	_____
9.	_____	_____	_____	_____	_____	_____
10.	_____	_____	_____	_____	_____	_____
usw.						

- II. Der Wahlvorschlag führt die Bezeichnung \_\_\_\_\_  
Namen, Vornamen und Anschriften der Vertrauensperson und ihrer Stellvertreterin/ihrer Stellvertreters

Vertrauensperson \_\_\_\_\_

Stellvertreterin/Stellvertreter \_\_\_\_\_

## III. Dem Wahlvorschlag sind folgende Anlagen beigelegt:

1. Zustimmungserklärung der Bewerberinnen/der Bewerber – nach Anlage 5 a -,
2. Bescheinigung der Wählbarkeit/des Wahlrechts und Wohnsitzdauer der Bewerberinnen/der Bewerber – nach Anlage 5 b,
3. \_\_\_\_\_ Bescheinigungen des Wahlrechts der Unterzeichnerinnen/der Unterzeichner des Wahlvorschlages.<sup>3)</sup>
4. Ggf. Vollmacht der Organisation für die Einreichung des Wahlvorschlages.  
Auszüge aus dem Vereinsregister und der Vereinssatzung, bzw. entsprechende Nachweise <sup>4)</sup>

## IV. Bemerkungen

---



---



---

....., den.....20.....

.....  
 (Unterschrift der satzungsmäßigen Vertreterin/Vertreter  
 der Organisationen oder der Bevollmächtigten/des Bevollmächtigten)

....., den.....20.....

.....  
 (Unterschrift der satzungsmäßigen Vertreterin/Vertreter  
 der Organisationen oder der Bevollmächtigten/des Bevollmächtigten)

Weitere Unterschriften <sup>5)</sup>

Lfd. Nr.	Name	Vorname	Geburts- tag	Anschrift	Unterschrift	Wahlberechtigt <sup>6)</sup>
----------	------	---------	-----------------	-----------	--------------	------------------------------

1. \_\_\_\_\_

2. \_\_\_\_\_

3. \_\_\_\_\_

4. \_\_\_\_\_

5. \_\_\_\_\_

6. \_\_\_\_\_

7. \_\_\_\_\_

usw.

1) Nichtzutreffendes streichen. Für die Wahlgruppen sind getrennte Wahlvorschläge einzureichen.

2) Ein Wahlvorschlag muss die Namen von mehr als doppelt so viel Bewerberinnen/Berwerbern enthalten, wie in dem Wahlbezirk von der Wahlgruppe Mitglieder in die Hauptversammlung der Landwirtschaftskammer zu wählen sind.

3) gilt nur für Wahlvorschläge, die unter die Regelungen des § 11 Abs. 2 Satz 3 und Abs. 3 Satz 3 fallen.

4) Nur bei Vorschlägen von Organisationen

5) Die Unterschriften müssen persönlich und handschriftlich geleistet sein. Bitte leserlich schreiben.

6) Bestätigung erfolgt durch die Wahlleitung.